



Pressemitteilung

Nummer: 229/2026

Fokus Feuerwehren bereiten sich auf Batteriespeicher vor

Neue Einsatzanforderungen Thema der Gemeindewehrleitertagung

Mit neuen Technologien verändern sich auch die Anforderungen an die Feuerwehren. Der derzeit entstehende Batteriespeicher in Tangerhütte war deshalb eines der Themen der jüngsten Gemeindewehrleitertagung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte.

Vertreter des Betreibers Terra One informierten die Führungskräfte über die Funktionsweise der Anlage, das Brandschutzkonzept und die Besonderheiten eines möglichen Feuerwehreinsatzes. Grundlage war der speziell für den Standort Tangerhütte erarbeitete Brandschutzleitfaden für die Feuerwehr.

Besondere Anforderungen im Einsatzfall

Bei Batteriespeichern unterscheidet sich das Vorgehen teilweise von klassischen Brandereignissen. Themen des Vortrags waren deshalb unter anderem Sicherheitsabstände, Atemschutz, elektrische Gefahren, die Kühlung der Anlagen sowie mögliche Wiederentzündungen. Die Anlage ist im Einsatzfall grundsätzlich als spannungsführend zu betrachten; eine Freischaltung erfolgt durch den Betreiber beziehungsweise Fachpersonal.

„Neue Technik bringt auch neue Anforderungen für unsere Feuerwehren mit sich. Deshalb ist es wichtig, unsere Führungskräfte frühzeitig einzubeziehen und auf mögliche Einsatzlagen vorzubereiten“, erklärt Gemeindewehrleiter Marcel Franke.

Noch vor der Inbetriebnahme soll der Batteriespeicher gemeinsam vor Ort in Augenschein genommen werden. Dabei werden insbesondere Zufahrt, Aufstellflächen, technische Einrichtungen und die Abläufe für einen möglichen Einsatz betrachtet. Eine Feuerwehr-Aufstellfläche sowie entsprechende Zufahrtsmöglichkeiten sind bereits Bestandteil der Planung.

Regelmäßiger Austausch der Feuerwehrführung

Die Gemeindewehrleitertagungen finden viermal jährlich statt. Die Führungskräfte der 22 Ortsfeuerwehren nutzen sie, um sich zu aktuellen Einsatzthemen, Ausbildung, Technik und organisatorischen Fragen abzustimmen. Gleichzeitig dienen sie dazu, neue Entwicklungen frühzeitig in die gesamte Gemeindefeuerwehr zu tragen.

Die Vorbereitung auf den Batteriespeicher zeigt dabei beispielhaft, wie sich auch das Einsatzspektrum der Feuerwehren weiterentwickelt.